

# OFFENE HEIDE

Kontaktadressen und

Mitfahrbörse: Christel Spenn, Immermannstraße 27, 39108 Magdeburg, ☎ 03 91 / 2 58 98 65  
Gisela Mühlisch, Ziegelhütte 5a, 39340 Haldensleben, ☎ / Fax 0 39 04 / 4 05 70  
Joachim Spaeth, ☎ 01 60 / 3 67 18 96

Spendenkonto: G. Mühlisch, H. Adolf, Kto. 302839902, BLZ 86010090, Postbank Leipzig, Stichwort: OFFENE HEIDE  
E-Mail: info@offeneheide.de Internet: <http://www.offeneheide.de>

Abs.: Christel Spenn, Immermannstraße 27, 39108 Magdeburg

Magdeburg, 26.11.2008

*Friede ist der höchste  
Spannungszustand, den ein  
Organismus schöpferisch  
aushalten kann.*

*A. L. Kroeber*

Liebe Freundinnen und Freunde der Colbitz-Letzlinger Heide,

beim Hoffest hatten wir schon einen Vorgeschmack bekommen auf die Werke von Renate Sattler, nun können wir sie wiederum zum Friedensweg begrüßen. Der Treffpunkt zum

**185. Friedensweg am Sonntag, den 07. Dezember 2008** ist um

**14 Uhr** in **Jävenitz**, neben der Kirche die Einmündung der Breiten Straße auf die

B 188. Wir haben folgenden Ablauf vorgesehen: zunächst die Kundgebung am Treffpunkt, dann machen wir uns auf den Weg zum Gedenkstein für die Opfer des Faschismus im Wald.

Die Wanderung wird etwa **4 km** lang sein. Anschließend gehen wir in die **Gaststätte „Zur**

**Gans“**, wo gegen 15.30 Uhr die Lesung mit **Rente Sattler** beginnt. Kaffee und Kuchen gibt es dort, somit machen wir kein Picknick im Wald. Die Lesung steht unter dem

Namen **"Wo das Birkhuhn balzt"**.

In Jävenitz ist an diesem Tag ab 12 Uhr **Weihnachtsmarkt**.

Zum **Arbeitstreffen** finden wir uns am **Mittwoch, den 10. Dezember 2008** um **19 Uhr** in **Samswegen**, bei Familie Schubert im Kommunikationsweg 10 ein.

**Warnfried Altmann** hat mit seinen Freunden **Ludwig Schumann** und **Hermann Naehring** ein musikalisches Adventspaket geschnürt mit Geschichten von **Karl-Heinrich Waggerl**. Der Titel ist **„die Sehnsucht bleibt die heile Welt“**. Aufführungen sind in **Magdeburg** am **11. Dezember 2008** um **20 Uhr** im **Moritzhof** und am **14. Dezember 2008** um **15 Uhr** in der **Kaserne Mark** geplant.

Am **06. Januar 2009** gibt es traditionsgemäß wieder das **große Arbeitstreffen**.

Vom **17. bis 26. Juli 2009** führt der **Friedensritt** in die Colbitz-Letzlinger Heide. 1994 konnten wir die FriedensreiterInnen schon einmal bei uns begrüßen, im Jahr 1995 war Morsleben das Ziel und 1996 ritten sie von der Kyritz-Ruppiner zur Colbitz-Letzlinger Heide. RadfahrerInnen und sind willkommen.

Euer

*Helmut Adolf*

## **Das offene Arbeitstreffen der BI OFFENE HEIDE am 22.11.08**

Eine Zusammenfassung

Von unserem Arbeitstreffen am 6. Januar 2008 waren zwei Punkte übrig: Die Vernetzung mit anderen Initiativen und die zahlenmäßige Zunahme und dabei auch die Verjüngung unserer Bürgerinitiative. Zehn TeilnehmerInnen - darunter drei Gäste – reflektierten, sammelten, gewichteten Ideen und trafen Vereinbarungen für das weitere Engagement. Wir wurden geleitet von Fragen, wie: Wo gibt es Schnittmengen mit den Zielen anderer Gruppen/Initiativen?

Welche Projekte und Zusammenarbeit sind denkbar?

### **Ideen, die wir für so wichtig halten, dass sie unbedingt realisiert werden sollen:**

- Teilnahme am Friedensritt 17.-26. Juli 2009 um die Colbitz-Letzlinger Heide
- Unterstützung von Projekttagen in Schulen zum Thema „Frieden“
- Öko-Führungen in Land- u. Forstwirtschaft
- Teilnahme am Sachsen-Anhalt-Tag
- weniger aber inhaltsreiche Friedenswege und mit Rücksicht auf kleinere Kinder ab 15.00 Uhr
- Erlebnisräume nutzen bzw. auch schaffen (z. B. dafür sorgen, dass friedenspolitisch gute Filme in Kinos oder Umsonstkinos gesehen werden können)
- die TeilnehmerInnen von Friedenswegen und Ostermärschen bitten, dass sie ihre Meinung und Anliegen auf selbst gemachten Transparenten o. ä. mit sich tragen, um so Meinung und auch Verbindlichkeit bzw. Verbundenheit erkennen zu lassen
- für eine heitere Atmosphäre bei größeren Veranstaltungen z. B. Didgeridoo-Musik einbauen

### **Machbare Ideen, deren Umsetzung versucht werden soll:**

- Kontakt zu Studenten aufnehmen zwecks Zusammenarbeit, z. B. zum Thema Wasser
- für die geschichtliche Aufarbeitung schlimmer Kriegsereignisse in der Region mit dem Mit-„Miteinander e. V.“ zusammenarbeiten
- Teilnahme an den Veranstaltungen von Heimat- und Reitvereinen, z. B. bei Wanderungen
- zu Veranstaltungen Medien, wie z. B. den OFFENEN KANAL, einladen
- Argumentationslinien erarbeiten, z. B. für die Kommunikation mit kommunalen und kirchlichen Gemeinden, Sportvereinen etc.

### **Ideen, für die noch UmsetzerInnen gesucht werden:**

- Feuerwehrleute ansprechen, um mit ihnen ein Hoffest, Floß- und Schlauchbootfahrt zu machen  
oder in der Heide Müll zu sammeln
- Seniorenchor zum Friedensweg einladen
- mit der Lebenshilfe in Uchtspringe den Kindertag gestalten
- kommunale Schaukästen suchen, in denen auch unsere Informationen ausgehängt werden
- das Komitee der Ärzte f. d. Dritte Welt zu einem Vortrag über Kriegsfolgeverletzungen einladen
- die Magdeburger Theaterkiste für die Gestaltung eines Ostermarsches oder Friedensweges gewinnen
- einen Spielmannszug oder eine Musikschule für die Gestaltung eines Ostermarsches oder Friedensweges gewinnen
- mit der Volkssolidarität eine Exkursion für Rentner oder/und Kinder machen

Herzlichen Dank für' s Mitmachen und für die Moderation !

Christel Spenn